

Spanische AMSAT fliegt mit GENESIS-A-Modul auf Ariane-6-Rakete

Beitrag von „Sys_RoBOTer“ vom 18. Januar 2023, 14:15

[Zitat von DARC aktuelle Infos](#)



Das GENESIS-A-Modul der AMSAT-EA wird beim Jungfernflug der europäischen Ariane-6-Rakete im Rahmen der YPSAT-Mission der Europäischen Weltraumorganisation (ESA) mitfliegen. YPSAT (Young Professionals Satellite) ist ein Projekt, das vollständig von jungen Fachkräften der ESA durchgeführt wird, um ihnen erste direkte Erfahrungen mit der Entwicklung, dem Bau und der Erprobung von Satelliten für den Weltraum zu vermitteln.

Das GENESIS-A-Modul ist zusammen mit der YPSAT-Nutzlast für die zweite Stufe der Ariane-6 vorgesehen, dabei wird die Flugzeit nur etwa 3 Stunden betragen. Aufgrund von Beschränkungen, die von der Ariane, dem Hersteller der Trägerrakete, auferlegt wurden, wird die übertragene Leistung extrem niedrig sein (in der Größenordnung von mW), sodass beschlossen wurde, FT-8 für die Übertragung von Nachrichten im Bakenmodus zu verwenden. Es wird jedoch auch eine SSTV-Kamera eingebaut, die Live-Bilder überträgt, für deren Empfang jedoch eine große Antennenanlage erforderlich sein wird (vergleichbar wie bei EME-Verbindungen).

Die IARU hat aufgrund der kurzen Sendedauer und der geringen Leistung ausnahmsweise die Übertragung auf den offiziellen FT-8-Frequenzen erlaubt, was den Empfang erleichtern wird.

Die Downlink-Frequenzen werden sein:

- Downlink FT8: 144,174 MHz EIRP, -8 dBm
- Downlink SSTV: 144,550 MHz EIRP, -8 dBm

Weitere Informationen zu YPSAT erhalten Sie auf der Webseite der Europäischen Weltraumorganisation ESA:

https://www.esa.int/Enabling_S...t_YPSAT#.Y6MFkBEkBrI.link

Alles anzeigen

Quelle: <http://www.darc.de/nachrichten...odul-auf-ariane-6-rakete/>